Rund und dekadent

Die gelebte Dekadenz ist weise,
wie ein Schwan beim Rosenkranz.
Sie fährt rüstig Einbahngleise –
und sie beißt sich in den Schwanz.

Alle Welt sei ihr gepriesen,
Karusselle steh’n ihr bereit –
wenn die Leichtmatrosen grüßen:
Jeder Mensch ist ganz gescheit!

Untergang darf keinen kümmern,
denn am Tunnelend‘ ist Licht –
aber nirgends lockt ein Schimmern,
denn die Welt ist nicht ganz dicht!

Der eine, große Teil ist stark –
er ist bereit den Rest zu fressen!
Der andre, kleine Teil spricht Quark:
„Möchtet ihr uns nicht erpressen?!

Dadurch wird die Dekadenz
wunderschön und masochistisch –
und die höchste Konferenz
sitzt ekelhaft am runden Tisch!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk